

Bade-Check: In diesen europäischen Ländern gibt es die meisten umweltfreundlichen Strände

- FTI (www.fti.de) hat alle mit dem Umweltlabel “Blue Flag” ausgezeichneten Strände in Europa untersucht
- Die meisten umweltfreundlichen Strände befinden sich in Spanien, der Türkei und in Griechenland
- Deutschland rangiert auf Platz 17 von 31 europäischen Ländern

München, 19. Juli 2018 – In Spanien befinden sich europaweit die meisten Strände, die mit dem Umweltsiegel “Blue Flag” ausgezeichnet wurden. Das ist das Ergebnis einer Untersuchung des Reiseanbieters FTI (www.fti.de). Die “Blue Flag” ist ein Umweltlabel, welches Strände für ihre ökologische Entwicklung und Wasserqualität auszeichnet.

Die Länder mit den meisten umweltfreundlichen Stränden Insgesamt gibt es aktuell mehr als 3.200 Strände in 31 europäischen Ländern, die mit einer blauen Flagge ausgezeichnet wurden. Die meisten befinden sich in Spanien (590), gefolgt von Griechenland (519) und der Türkei (459). Frankreich und Italien belegen in diesem Ranking die Plätze vier und fünf mit 399 beziehungsweise 368 als sehr ökologisch ausgewiesenen Küstenstreifen. Deutschland landet mit 42 umweltfreundlichen Stränden, trotz der wenigen Küstenkilometer, im Mittelfeld auf Platz 17. Mit nur einem “Blue Flag”-Strand ist Serbien das europäische Schlusslicht.

Blaue Marinas – Diese Länder haben besonders umweltfreundliche Häfen Neben Badestränden erhalten auch Yachthäfen eine Blaue Flagge als Umweltsiegel. Die meisten nachhaltigen Marinas liegen in den Niederlanden: Ganze 123 Yachthäfen haben sich diese Saison das Umwelt-Gütesiegel verdient, die meisten davon liegen im Markermeer bei Amsterdam. Gepflegte und sichere Häfen bieten auch die französischen Küstengebiete. Mit 106 Häfen liegt Frankreich auf dem zweiten Platz, Spanien folgt auf Platz drei mit 101 Ankerplätzen.

Auf dem vierten Platz landet Deutschland mit 95 Häfen, wobei alleine in Hamburg drei Marinas mit der blauen Flagge liegen. Den Engländern hingegen scheint das Siegel nicht ganz so wichtig zu sein: Kein einziger Yachthafen hat sich diese Saison das Gütesiegel verdient.

Das zeichnet die blaue Flagge aus Mit der blauen Flagge werden seit 1987 Strände ausgezeichnet, die sich für eine nachhaltige Entwicklung in Gegenden mit Meer- oder Süßwasser einsetzen. Um sich das Zertifikat zu sichern, muss sich die für den Strand zuständige Gemeinde bewerben und eine Reihe von Kriterien erfüllen. Unter anderem sind regelmäßige Analysen der Wasserqualität, eine Gewährleistung diverser Sicherheitsaspekte und ein nachhaltiges Umweltmanagement nötig. Zudem werden Badegäste über eine umweltfreundliche Nutzung des Strandes aufgeklärt.

Die komplette Untersuchung steht unter dem nachfolgenden Link zur Verfügung:
<https://www.fti.de/blog/reiseberichte-und-tipps/expertentipps/auszeichnung-fuer-straende-die-blaue-flagge-als-guetesiegel/>

Über FTI FTI Touristik

(FTI Touristik GmbH) bietet Reiseerlebnisse in über 120 Ländern auf fünf Kontinenten an. Zu den Angeboten zählen Urlaube mit Eigenanreise, Badeurlaube, individuelle Reisen nach dem Bausteinprinzip, Kreuzfahrten sowie Städtereisen. Deutschlandweit vertreibt der Veranstalter sein Produktportfolio sowohl über rund 10.000 Partneragenturen als auch über wichtige Onlineportale in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Frankreich und Teilen Osteuropas. Die orange Veranstaltermarke FTI Touristik ist Teil der FTI GROUP, die an vierter Stelle der Reiseveranstalter Europas steht. Weltweit beschäftigt die Gruppe mit Hauptsitz in München 7.000 Mitarbeiter und erzielte im Geschäftsjahr 2015/16 einen Umsatz von 2,75 Milliarden Euro.

Pressekontakt: Lukas von Zittwitz | lukas.v.zittwitz@tonka-pr.com | +49.30.27595973.12